Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 57 (1984)

Heft: 1

Rubrik: Wir gratulieren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

herige Vertrag Ende 1942 abgelaufen war und die schweizerischen Vertragspartner wenig Neigung zeigten, härteren deutschen Vertragsbedingungen zuzustimmen. Auch für die Variante des Wirtschaftsdrucks sprechen gewichtige Argumente – bewiesen ist jedoch auch sie nicht.
Damit bleiben wir mit der Forschung nach den Hintergründen des Märzalarms 1943 im Unbestimmten. Dieses hat zwar da und dort einen gewissen Grad von Wahrscheinlichkeit; bewiesen und gesichert ist jedoch keine unserer Alternativen. Wir müssen uns damit abfinden, dass wir hier vor einem Stück unserer Weltkriegsgeschichte stehen, das unerforscht bleibt, wenn nicht unerwarteterweise noch eine Quelle fliessen sollte, die uns Klarheit verschafft.

VI.

Dass der Märzalarm 1943 auch in einem gewissen Zusammenhang steht mit den Beziehungen unserer Armeeleitung zum deutschen *SS-Gruppenführer Walter Schellenberg*, insbesondere zu dessen Zusammentreffen mit General Guisan am 3. März 1943 in einem Berner Landgasthof, sei hier nur der Vollständigkeit halber festgestellt. Dieses Treffen hatte seinen Grund vor allem darin, dass die deutsche Führung ernste Zweifel hatte, ob unser Land seine Neutralitätspflichten voll erfüllen werde; man wollte deshalb von General Guisan selbst erfahren, ob sich Deutschland darauf verlassen könne, dass sich die Schweiz gegen jeden Angreifer voll verteidigen werde. Dieses Zusammentreffen gehört zwar nicht direkt zum Märzalarm 1943; es ist jedoch aus dem selben Misstrauen Deutschlands gegenüber der Schweiz erwachsen, das zweifellos auch dem Märzalarm zugrunde lag. *Kurz*

Wir gratulieren

Fourierschule IV Bern

Am 2. Dezember durfte der Schweiz. Fourierverband durch Zentralpräsident Jürg Hiss und Georg Spinnler, Präsident ZTK, den Verband und die Sektionsvertreter den Fourierschülern der Schule IV in Bern vorstellen. Beim anschliessenden Essen konnten die Sektionsvertreter einen ersten Kontakt mit den angehenden Gradkameraden herstellen. Mit sehr gut gelungenen Darbietungen einiger Gruppen aus verschiedenen Klassen war die Zeit nur allzu rasch zum Aufbruch vorgerückt.
Am 13. Dezember fand der anspruchsvolle Patrouillenlauf statt, an welchem die Patr 32 der Klasse 5 mit den Korporälen Benno Stutz, Rémy Donzallaz und Rolf Furrer mit einer Laufzeit von 3 Std 26 Min Sieger und Gewinner der Zinnbecher des Schweiz. Fourierverbandes wurde. Sieger in der Postenarbeit wurde Kpl Ganz Robert der Klasse 4 mit 109 Punkten, gefolgt von Kpl Ronner Oliver, ebenfalls Klasse 4 mit 104 Punkten. Bei den Rechnungsführern glänzte Charles Jaeggi mit 107 Punkten. Wir gratulieren den Siegern ganz herzlich zum sehr schönen Resultat!
Allen am Samstag, den 17. 12. 83 zum Fourier respektive Rechnungsführer beförderten Schülern der Fourierschule IV wünschen wir viel Erfolg und Ausdauer beim Abverdienen.

Schweizerischer Fourierverband
Zentraltechnische Kommission

Der Präsident:
Fourier Georg Spinnler